

# Pressemitteilung

07. Februar 2024

Pressemitteilung Die Linke Stadtfraktion Wiesbaden

## Keine Wildtiere mehr in Wiesbadener Zirkussen

*Der Fraktionsvorsitzende der Stadtfraktion Die Linke, Ingo von Seemen, freut sich über die Annahme des gemeinsamen Antrags der Kooperation, Wildtiere in Zirkussen auf allen kommunalen Flächen im Wiesbadener Stadtgebiet nicht mehr zuzulassen.*

Beim vergangenen Weihnachtszirkus wurde die Löwenshow schon wegen tierschutzrechtlicher Verstöße untersagt. Durch den neuen Beschluss wird es in Zukunft erst gar nicht mehr zu solchen Vorfällen kommen können:

„Wildtiere gehören in die freie Wildbahn. Es sind Lebewesen. Sie haben Gefühle, sie spüren Schmerz, Trauer und Wut. [...] Ihr Alltag [in Zirkussen] ist geprägt von Folter und Demütigung. Das alles habe ich der Stadtverordnetenversammlung bereits 2017 berichtet. Schon damals hat Die Linke ein Wildtierverbot in Zirkussen gefordert. Doch leider haben wir kein Gehör gefunden. Ich bin sehr dankbar, dass Wiesbaden seit kurzer Zeit ein [linkes] Dezernat hat, das sich auch um den Tierschutz kümmert“ so von Seemen in seiner Rede in der heutigen Stadtverordnetenversammlung.

Neben dem Bevölkerungsschutz, ist für die Fraktion hauptsächlich der Tierschutz relevant. Die Fraktion ist der Meinung, dass Belustigung und Kommerz keine Rechtfertigung für die Reisebelastung und ein Leben in Gefangenschaft sind.

**Die Linke Stadtfraktion Wiesbaden**

Ingo von Seemen, Brigitte Forßbohm, Daniel Winter, Hartmut Bohrer, Mechthilde Coigné  
Mail: [dielinke-stadtfraktion@wiesbaden.de](mailto:dielinke-stadtfraktion@wiesbaden.de)

**Pressesprecherin:** Ann Christine Sparn-Wolf, Tel. 0611 312465, Mobil 0151 22423066  
[ann-christine.sparn@wiesbaden.de](mailto:ann-christine.sparn@wiesbaden.de), [www.dielinke-stadtfraktion-wiesbaden.de](http://www.dielinke-stadtfraktion-wiesbaden.de)

